

Liebe Eltern,

wie Sie aktuell den Medien entnehmen können, beginnt ab dem 18. Mai die 3. Phase der Wiedereröffnung der Kindertageseinrichtungen, der eingeschränkte Regelbetrieb.

Aufgrund der uns vorgegebenen (aus unserer Sicht nicht wirklich einhaltbaren) Anforderungen benötigen wir dringend Ihre Unterstützung.

Bitte überprüfen Sie genau den Betreuungsbedarf Ihres Kindes und teilen uns bis spätestens Mittwoch schriftlich mit, zu welchen Zeiten Sie die Betreuung in Anspruch nehmen müssen. Auf dem Zettel (formlos in den Briefkasten der Kita) sollten folgende Informationen stehen:

- Name des/der Kindes/r
- 18. – 20. Mai
- 25. – 29. Mai
- notwendige Betreuungszeit
- bevorzugtes Modell A oder B

Gern können Sie uns die Informationen auch per e-mail an info@bienenkorb-altmittweida.de übermitteln. Wenn für ein Kind bis Mittwochabend keine Meldung vorliegt, gehen wir davon aus, dass Sie im Mai keinen Betreuungsbedarf haben.

Denkbar von unserer Seite sind zwei Modelle:

A Das vom Land Sachsen empfohlene/bevorzugte/geforderte Modell ... Kinder mit den gleichen Betreuungszeiten bilden unabhängig vom Alter, der Erzieherin, des Gruppenzimmers eine Gruppe.

B Das von uns bevorzugte ... Kinder werden in ihren gewohnten Gruppenzimmern, bei ihrer Erzieherin mit den gleichaltrigen Kindern ihrer Gruppe betreut. Das würde heißen, dass sich die Eltern einer Gruppe auf eine gemeinsame Betreuungszeit von max. 7,5 Stunden (im Rahmen unserer Öffnungszeiten) einigen müssten (z. Bsp. alle von 7:30 – 15:00 Uhr oder 8:00 – 15:30 Uhr).

Aus unserer Sicht können, egal ob Modell A oder B, die Handlungsempfehlungen für die Praxis zur Umsetzung des eingeschränkten Regelbetriebs ab 18. Mai 2020 in der Kindertagesbetreuung in einer Kita nicht wirklich zu 100 % umgesetzt werden. Wir finden es wichtig und richtig, die Kinder in ihren gewohnten Gruppen zu betreuen, um ihnen endlich wieder ein Stück Normalität zu bieten. Derzeit gibt es noch keine Informationen, wann die Phase 4, der Regelbetrieb, wieder beginnen kann, da dies sicherlich von der weiteren Entwicklung der Infektionszahlen abhängig ist.

Mehrbetreuungszeiten werden aus personellen Gründen nicht möglich sein. Gern erstelle ich Ihnen bei Bedarf ein Schreiben zur Vorlage in ihrer Firma.

Ggf. werden wir die Öffnungszeiten der Kita einschränken müssen.

Die Klassen 1-4 werden nach der Schulzeit bei Bedarf im Hort betreut. Ein Frühhort ist bis Ende Mai aus personellen Gründen nicht möglich.

Speziell in der Krippe bitten wir im Interesse der Kinder um eine relativ kurz gewählte Betreuungszeit, um den Kindern die Wiedereingewöhnung zu erleichtern.

Die Übergabe der Kinder wird weiterhin an der Eingangstür erfolgen. Bitte planen Sie gerade früh etwas mehr Zeit ein, falls mehrere Eltern mit ihren Kindern zur selben Zeit eintreffen. Die Handlungsempfehlungen sehen vor, dass die Eltern bei der Übergabe eine Mund-Nasen-Abdeckung tragen. Bitte beachten Sie auch die Abstandsregeln beim „Anstehen“ vor der Kita, wir geben unser Bestes, dass es möglichst zu keinem Rückstau kommt. Denken Sie bitte an die täglich auszufüllenden Formulare zum Gesundheitszustand (Formular auf der Gemeindehomepage). Für Kinder mit Allergiesymptomen benötigen wir eine ärztliche Bescheinigung, da Kinder mit Erkältungssymptomen und Temperatur nicht angenommen werden dürfen.

Beachten Sie bitte, dass unsere Einrichtung am 22. Mai geschlossen bleibt.

Abschließend möchte ich mich noch bei Ihnen allen für die Kooperation und das Verständnis in den vergangenen Wochen bedanken. Gemeinsam werden wir auch die nächste Hürde im Rennen auf dem Weg zum normalen Regelbetrieb nehmen, auch wenn das wieder Kompromisse und Einschränkungen für beide Seiten bedeutet.

Wir werden unser Bestes geben, um die Anforderungen gemeinsam mit Ihnen zu meistern und den Kindern, den Alltag in der Kita wieder so angenehm wie möglich zu gestalten. Es wird sicherlich die einen oder anderen (Start-)Schwierigkeiten geben, besonders in unserer derzeit zur Verfügung stehenden Personaldecke.

Herzliche Grüße aus dem „Bienenkorb“

Ramona Bauer